

16. August 2005

GLOBArt Academy im Kloster Pernegg

„Herausforderung Zivilgesellschaft“ vom 25. bis 28. August

GLOBArt, die Kulturinitiative zur Förderung der Begegnung von Kunst und Wissenschaft, veranstaltet gemeinsam mit der NÖ Landesakademie vom 25. bis 28. August im Kloster Pernegg das Symposium „Herausforderung Zivilgesellschaft“. Die Eröffnungsrede hält Ernst Ulrich von Weizsäcker zum Thema „Demokratie wiedererfinden, diesmal mit der Zivilgesellschaft“. In diesem Zusammenhang werden Caritas-Präsident Franz Küberl und Ex-Politikerin Freda Meissner-Blau in Anerkennung und Würdigung ihrer Verdienste mit dem GLOBArt-Award 2005 ausgezeichnet.

Bei der Veranstaltung spannt sich der Bogen der Themen von „Zivilcourage wagen – Sozialer Mut ist lernbar“ über „Mutig die eigene Meinung sagen – Eingreifen statt Wegschauen“ bis zu den Bereichen „Gelebte Praxis einer Bürgerrechtlerin“ und „Die Europäische Verfassung – Das unbekannte Wesen“. Die Referenten sind u. a. Schauspielerin Michaela Rosen, Georg Büchner-Preisträger Arnold Stadler, Aktionskünstler Hermann Nitsch, Schriftsteller Fawzi Boubia, Friedensforscher Werner Ruf, Univ.Prof. Dr. Peter Kampits und Elisabeth Ullmann von der Universität „Mozarteum“.

GLOBArt wurde 1997 von Bijan Khadem-Missagh, dem künstlerischen Leiter des Kammermusikfestivals „Allegro Vivo“, ins Leben gerufen. Die Vereinigung versteht sich als Zusammenschluss von Künstlern, Politikern, Wissenschaftlern und Wirtschaftsfachleuten, die nach einem neuen globalen Bewusstsein streben. Ziel der Initiative ist es, ein Netzwerk zu bilden, um ein ganzheitliches Betrachten von Problemen zu ermöglichen.

Nähere Informationen und Anmeldung: Kloster Pernegg, Telefon 02913/218 28, www.globart.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at